

II. Mitteilungen aus Museen, Instituten usw.

Deutsche Zoologische Gesellschaft.

Am 3. Januar 1916 hat durch die Herren Prof. Dr. Heider und Prof. Dr. Steuer in Innsbruck die Wahl des neuen Vorstandes stattgefunden. Es sind 140 Stimmzettel eingegangen, von denen 7 ungültig waren.

Es sind gewählt
zum Vorsitzenden:

Herr Prof. Dr. M. Braun (Königsberg) mit 131 Stimmen,
zum 1. stellvertr. Vorsitzenden:

Herr Prof. Dr. Heider (Innsbruck) mit 131 Stimmen,
zum 2. stellvertr. Vorsitzenden:

Herr Prof. Dr. Kükenthal (Breslau) mit 127 Stimmen,
zum 3. stellvertr. Vorsitzenden:

Herr Prof. Dr. Haecker (Halle) mit 126 Stimmen,
zum Schriftführer:

Herr Prof. Dr. Brauer (Berlin) mit 133 Stimmen.

Außerdem fielen je 2 Stimmen auf die Herren Prof. Dr. Meisenheimer und Prof. Dr. Spengel und je 1 Stimme auf die Herren Prof. Dr. Korschelt, Spemann, Hesse, Blochmann, Escherich, Hartmann und Ziegler.

Die Gewählten haben die Wahl angenommen.

Berlin, den 21. Januar 1916.

Der Schriftführer
Prof. Dr. A. Brauer.

III. Personal-Notizen.

Nachruf.

Am 28. Oktober 1914 fiel auf einem freiwilligen nächtlichen Patrouillengang als Leutnant der Res. in einem Inf.-Regiment im Alter von 27 Jahren Dr. Martin Hasper aus Darmstadt, wiss. Hilfslehrer in Flensburg, der durch seine Untersuchungen über die frühe Differenzierung der Keimzellen bei den Insekten bekannt geworden war.

Am 18. August 1915 fiel der Oberreallehrer am Gymnasium und Oberrealschule in Ludwigsburg Dr. Gustav Henninger, der sich durch eine Arbeit über die Labyrinthorgane der Labyrinthfische bekanntgemacht hatte.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1915

Band/Volume: [46](#)

Autor(en)/Author(s): Brauer August

Artikel/Article: [Deutsche Zoologische Gesellschaft. 336](#)